



Pfarrblatt ***Eferding - St. Hippolyt***

www.dioezese-linz.at/eferding

Nr. 2 - Juni 2008



Foto: Kurt Mathä



DER FRÖHLICHKEIT DIE TORE AUF



Gott schied das Licht von der Finsternis, er schied das Wasser vom Land, so heißt es im Schöpfungshymnus. Gott scheidet und trennt, damit alles seinen

Platz bekommt und das Durcheinander beendet ist. Dann darf alles seinen Platz einnehmen und sich dort entfalten und tummeln; die Pflanzen und Bäume und die Tiere je nach ihrer Art.

Die Schöpfungserzählung ist für mich immer ein anregendes Bild dafür, was Gott der Schöpfer für seine Welt tut. Er gibt allem Platz, was er geschaffen hat, aber es hat erst an seinem ihm zugemessenen Ort Bedeutung und Wert. Das gilt auch für uns Menschen, die wir diese Welt gestalten sollen.

Auch zu unserem Leben gehören Ordnungen. Wir teilen die Zeit in Abschnitte und müssen immer neu ordnen und Grenzen finden und setzen. Genauso brauchen wir Menschen aber auch das richtige Gespür dafür, wo und wann es Zeit ist, Grenzen zu

überschreiten und zu neuen Ufern aufzubrechen. Dies gilt für unsere Pläne und Vorhaben, unsere Ziele und Erwartungen. Es geht um die hohe Kunst, die richtige Grenze zu erfassen und die richtige Zeit für eine gute Leistung und das richtige Maß für Zurückhaltung, Ruhe und Einkehr zu finden.

Das Titelbild dieses Pfarrblattes zeigt Menschen, die im Schutz eines Schiffes das Meer durchqueren. Das Wasser gerät gehörig in Unruhe, aber es zeigt sich keine Gefahr, dass sie nicht alle wieder heil das Ufer erreichten. Diese Urlauber genießen ihre Reise, den Tag, das Wetter und den Blick übers Wasser. So etwas zählt zu den schönen Momenten im Leben. Ganz besonders glücklich kann sich jener schätzen, der nicht unbedingt eine Urlaubsreise braucht, um in seinem Dasein gute Tage und Zeiten zu erleben.

Wenn wir als Pfarre auf das vergangene Arbeitsjahr blicken, haben wir viel Gutes erlebt. Durch gute Zusammenarbeit und gezieltes Planen können wir auf schöne und gelungene Feste bei uns und mit den evangelischen Mitchristen zurückschauen.

Der Trachtensonntag und das Pfarr-

fest sind noch zwei wichtige Ereignisse, bei denen wir die Tore für frohe Stimmung und Festlichkeit weit öffnen, um dann der Urlaubs- und Ferienzeit entgegenzugehen.

Mag. Erich Weichselbaumer,
Pfarrer

Für einige Zeit aussteigen aus dem Getriebe. Vergessen von Pflicht und Verpflichtung. Ein Tapeetenwechsel, oder auch Eingraben in den eigenen vier Wänden. Sich zwischen Muße und geliebten Tätigkeiten treiben lassen. Zu sich selbst finden und das eigene Ich ergründen.

Helmut Walch

In diesem Sinne erholsame Ferien und einen schönen Urlaub!

PFARR-UND KINDERSPIELFEST AM 6. JULI 2008



Feiern wir gemeinsam die Primiz von Mag. Markus Luger und den Abschluss der Außenrenovierungsarbeiten an unserer Stadtpfarrkirche beim

PFARRFEST, am 6. Juli

9.30 feierlicher Dankgottesdienst mit Primizsegen

anschließend Pfarrfest mit gutem Essen und Trinken, einem Spielefest für die Kinder und vielen netten und unterhaltsamen Begegnungen und Plaudereien



FEIER MEINER PRIESTERWEIHE UND DANK

Liebe Eferdinger!



Die Zeit meines Praxis- und Dienstjahres bei euch neigt sich dem Ende zu. So manche Erfahrung für meine zukünftigen Aufgaben sammelte ich in diesem Arbeitsjahr. Im Besonderen konnte ich im Bereich der liturgischen Feiern und der Ministrantenarbeit Einblicke gewinnen und mich auch selbst einbringen. Es freut mich, wenn ich dabei zu eurer Zufriedenheit mitgestaltet und euch ein gutes Glaubenszeugnis vermittelt habe. Alles im Leben ist ja ein Geben und ein Empfangen und so empfinde ich von euch so manche gute

Rückmeldung und Ermutigung auf meinem Weg, wofür ich sehr dankbar bin. Nun rückt meine Priesterweihe näher. Diese werde ich am Freitag, dem 27. Juni 08 um 9.00 Uhr im Linzer Mariendom empfangen. Eine meiner Primizfeiern wird in Eferding am

6. Juli im Rahmen des Pfarrfestes stattfinden. Zu beiden Feierlichkeiten lade ich euch, liebe Eferdingerinnen und Eferdinger, recht herzlich ein. Ich freue mich auf euer Mitfeiern. Ein eigener Dank gilt dem Pfarrhaus- und Seelsorgeteam, besonders Herrn Dechant Mag. Erich Weichselbaumer, der mich in diesen Monaten der unmittelbaren Vorbereitung auf diesen bedeutenden Schritt der Priesterweihe umsichtig und gut be-

gleitet hat. Euch allen aber, wünsche ich Gottes reichen Segen auf eurem Lebensweg, immer das Ziel vor Augen, die ewige Gemeinschaft mit Gott.



Mag. Markus Luger
Diakon

SILBERNES PRIESTERJUBILÄUM

Liebe Pfarrgemeinde von Eferding!

Vor 25 Jahren, am 26. Juni, empfang ich durch Bischof Maximilian Aichern im Eferdinger Dom zusammen mit P. Hans Schurm die Priesterweihe. Eine Woche später feierte ich am 3. Juli mit vielen von euch meine erste hl. Messe (Primiz). Gerne erinnere ich mich an diese zwei großen Feste, die von vielen Aktiven vorbereitet und gestaltet wurden.

Inzwischen habe ich an drei verschiedenen Orten als Seelsorger gewirkt:

1983 – 1986 als Kaplan in Wien Favoriten, 1986 – 1992 als Lehrer und Erzieher am Gymnasium Dachsberg, seit Herbst 1992 als Pfarr- und Wallfahrtsseelsorger am Pöstlingberg und in Lichtenberg.



Daneben war ich in all diesen Jahren in ganz Österreich und in Deutschland unterwegs. Mit beruhigenden und leicht einprägsamen Melodien und Gedanken versuche ich, den Menschen die Frohe Botschaft nahe zu bringen und besuchte bereits über 600 Orte mit meiner Gitarre und meinen Liedern.

Rückblickend möchte ich über mein priesterliches Wirken die Worte von

Alfred Delp stellen:

"Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Güte und Liebe, ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war, hat sein Leben einen Sinn gehabt."

Es freut mich, dass ich gemeinsam mit den Ehejubilaren, meinem Heimatpfarrer und mit euch mein Silbernes Priesterjubiläum am Sonntag, 29. Juni um 9.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche feiern darf.

Euer

P. Mag. Josef Pichler OSFS

JUNGSCHARLAGER IN BAD KREUZEN 10. BIS 16. AUGUST - ANMELDESCHLUSS: 4. JULI



Fragen an Cornelia Wagner (0664/5562897),
oder Pastoralassistent Christian Penn
(0676/87765711, christian.penn@dioezese-linz.at)



GELUNGENES IN UNSERER PFARRE



Am 23.2. gestaltete der Fachausschuss „Ehe und Familie“ eine feierliche Messe. Dabei wurde für alle Paare eine Segnung angeboten



Zu zwei interessanten Vorträgen lud das KBW:

„Unterwegs zu Schöpfungsverträglichen Lebensstilen“ durch Rektor Dr. Michael Rosenberger



Frau Carla Amina Baghajati (Mitte) referierte über den Islam



Mit großer Freude begrüßte Dechant Mag. Erich Weichselbaumer am 1. Mai „seine“ 71 Erstkommunionkinder



Am 30. Mai trafen sich Jung und Alt zu einer Maiandacht mit Pfarrer Weichselbaumer und Diakon Luger bei der „Herz-Kapelle“ in Güttfeld anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens.



Was wäre eine Fronleichnamsprozession ohne herrlich geschmückter Altäre. Wir möchten uns auf diesem Wege bei den freiwilligen „Altarbauern“, die diese Arbeit teilweise schon seit Jahrzehnten machen, herzlich bedanken

Familie Schachinger-Derndorfer Pfarrhaushälterin Poldi Knoll

Familie Vogl

Familie Hartl



GELUNGENES UND JUBILÄEN IN UNSERER PFARRE

60 Jahre DAVIDCHOR EFERDING

Der Chor wurde 1948 von Helmut Eder gegründet. Der gebürtige Eferdinger Komponist J. N. David gab dem Chor die Erlaubnis, seinen Namen zu tragen. Damit war die Verpflichtung gegeben, sich im Besonderen dem Chorwerk J. N. Davids anzunehmen. Unter anderem widmet sich der Klangkörper stets der zeitgenössischen Chormusik. Uraufführungen von Werken heimischer Komponisten - wie z.B. Kropfreiter, Dallinger, Kubizek, Jungwirth - zeugen davon. Stand in den Programmen anfangs a-capella Literatur im Vordergrund, wirkte der Chor unter den Leitern Wilhelm Pittrof und Ernst Dunshirn oftmals auch bei Aufführungen großer Chor- und Orchester-



1951

werke mit. 1997 übernahm Rudolf Jungwirth die Leitung des Chores. In dieser Zeit gelangten sowohl zahlreiche a-capella Konzerte als auch Oratorien und Passionsmusik zur Aufführung.

Im Jahr 2006 wurde Kurt Dlouhy mit der Leitung des Chores betraut. Die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von J. S. Bach im Dezember 2007 war der bisherige Höhepunkt unter seiner Führung. Der Chor umfasst ca. 30 Sängerinnen und

Sänger aus der Region Eferding.

Rundfunk und Fernsehaufnahmen standen im bisherigen Wirken des Chores immer wieder auf dem Programm.



2007

Mag. Heinrich Reinthaler



16 Mitglieder wurden von der KMB durch ihren Obmann Johann Schapfl geehrt. Anlass dazu ist langjährige Mitgliedschaft, verbunden mit einem Geburtstagsjubiläum in diesem Jahr. Das Bild zeigt Obmann Johann Schapfl bei der Übergabe von Brot und Most an Karl Zaininger.



Michaela Brandl lud am 3. Mai zu einer spirituellen Wanderung in Scharten



Am 30.5. und 1.6. feierte die evang. Pfarrgemeinde ihr 225-jähriges Bestehen und 175 Jahre Kirchengebäude in Eferding. Aus diesem Anlass wurden Führungen zu Denkmälern aus der Reformationszeit in der kath. Kirche angeboten



Begeistert waren die Teilnehmer der KFB Wallfahrt nach St. Wolfgang, zur Wallfahrtskirche „Maria im Schatten“ in Lauffen und nach Bad Ischl



Über 100 Wallfahrer pilgerten am Pfingstmontag mit ihren Anliegen nach Maria Pötsch



Ein dynamisches Damenteam der KFB begab sich auf eine Radwallfahrt nach Mariazell. Alle haben es geschafft



WAS SICH BEI UNS TUT

kfb Kath. Frauenbewegung
Eferding

Missionsprojekt: „Aus ALT - mach NEU und hilf dabei“

Aus alten oder kaputten Schirmen werden von den DON BOSCO Schwestern in Vöcklabruck praktische Taschen gefertigt, die von der KFB zum Preis von € 3,- pro Stück verkauft werden.
Der Gesamterlös kommt der

Missionsarbeit des Don Bosco Ordens, für die Bildung von Kindern und Jugendlichen in Georgien und im Togo zugute.
Wir warten gespannt wie ein Regenschirm, auf ihre alten und kaputten Schätze, die sie im Pfarrzentrum abgeben können.
Margarete Reitböck-Lehner
kfb-Leiterin



Mitglieder der Dekanatsleitung

Die haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aller kirchlichen Einrichtungen im Dekanat Eferding haben sich entschieden, künftig verstärkt gemeinsam Verantwortung für die Seelsorge im Dekanat zu übernehmen.

Werden wir noch einen Pfarrer bekommen? Wie geht es mit unserer Pfarre weiter? Müssen wir künftig alleine zurecht kommen? Mit solchen oder ähnlichen Fragen beschäftigen sich derzeit vor allem Menschen, die in den Pfarren aktiv mitarbeiten. Das Dekanat Eferding hat sich entschieden, ganz bewusst die Verantwortung für die Seelsorge in den Pfarren gemeinsam zu tragen. Keine Pfarre soll mit ihren Anliegen und Sorgen alleine gelassen werden. Am 19. April d. J. trafen sich im Pfarrzentrum Eferding SeelsorgerInnen und

VertreterInnen aus allen Pfarren und kirchlichen Einrichtungen, um einen Halbtag lang über die Zukunft des kirchlichen Lebens im Dekanat Eferding zu beraten. Alle 60 TeilnehmerInnen stimmten für ein intensiveres gemeinsames Zusammenarbeiten im Rahmen eines Dekanatsprozesses. Ein erster konkreter Schritt war die Errichtung einer erweiterten Dekanatsleitung, in die ganz bewusst auch vier ehrenamtliche MitarbeiterInnen aufgenommen wurden.

Mag. Helmut Außerwöger

FIRMUNG - FEST DER STÄRKE

Auf die Frage in der Firmstunde, welche der sieben Gaben des Hl. Geistes für die Firmkandidaten zur Zeit am wichtigsten ist, kommt meist die Antwort „Stärke“. Stärkend zu wirken, zu unterstützen und zu begleiten ist auch das Ziel der Firmvorbereitung. Dies geschieht durch die Familien und Paten und durch das Engagement der FirmbegleiterInnen in den Gruppenstunden. Und zu allem menschlichen Tun dürfen wir



auf das Wirken des Geistes Gottes selbst vertrauen. In der Spendung des Sakramentes, heuer durch Regens Maximilian Mittendorfer, im Fest der Firmung, findet das seinen Ausdruck. Am Ende der Firmvorbereitung erfahre auch ich immer wieder, dass ich bestärkt hervorgehe. Zum einen durch die vielen positiven Begegnungen und zum anderen durch die Erfahrung, wie Menschen etwas bewegen können, wenn sie an

einer Sache gemeinsam arbeiten. So danke ich auf diesem Weg allen 14 FirmbegleiterInnen, die 111 junge Menschen auf dieses Fest vorbereitet haben. Und wenn ich an die heurige Firmvorbereitung zurückdenke, so fällt mir in Anlehnung eines bekannten Liedes ein:
"Die Sache Jesu HAT Begeisterte."

Dipl.-PAss. Christian Penn
Pastorassistent

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen

Lena Holzer, Emil Knoll, Marie Sophie Polak, Franziska Schapfl, Noah Rotheneder, Lukas Schörflinger, David Marcus Rudlstorfer, Marco Eidenberger, Michelle Krennmeir, Christoph Hannes Obermayr, Marie Helene Gaheis, Nikola Yvonne Helmhart, Tim Benedikt Pichler, Julia Prechtel, Magdalena und Philipp Schöringhumer, Eva und Ben Schlucker, Julian Gerhard Würmer, Elisabeth Stöger, Fabian Markus Nachbauer, Fabian Kaltseis

In das neue Leben sind uns vorausgegangen

Gerhard Gaisbauer, Karl Samhaber, Paula Hellmayr, Paula Zillig, Mathilde Märzweil, Heinrich Pieringer, Franz Peschka, Irene Sattmann, Kurt Brunmaier, Franz Wögerer, Helmut Huber, Franziska Veigl, Hildegard Berger, Maria Ortner, Wira Lehka, Zázilia Putschögl, Margareta Stockinger, Theresia Ammerstorfer, Rudolf Sonnleitner, Adolf Frasl, Theresia Pum, Klara Prix, Helene Eichinger, Emilie Ullschmied, Herta Zázilia Schmidt, Ingeborg Ruckenthaler

Das Ja-Wort haben einander gegeben

DI Melanie Grammel und DI Peter Auer,
Johanna und Martin Raab



WICHTIGE TERMINE

Juni		
So	22.	09:30 Festgottesdienst 60 Jahre Davidchor Eferding Stadtpfarrkirche
Fr	27.	09:00 Priesterweihe von Mag. Markus Luger im Maria-Empfängnis-Dom Linz Gemeinsame Abfahrt mit einem Bus vom Badparkplatz um 8:00 Uhr. Anmeldung in der Pfarrkanzlei
So	29.	09:30 Trachtensonntag Festgottesdienst mit den Ehejubilaren und Priesterjubilare Pfr. GR Mag. P. Josef Pichler OSFS in der Stadtpfarrkirche. Anschließend laden die Goldhaubenfrauen zum Frühstück in das Pfarrzentrum

Juli		
So	6.	09:30 Kirchweihfest, Primizfeier von Mag. Markus Luger und Dankfest anlässlich der Außensanierung unserer Stadtpfarrkirche. Festgottesdienst, anschließend Spendung des Primizsegens und Begegnungsmöglichkeit im Rahmen des Pfarrfestes

August		
So	10. bis Sa 16.	Jungscharlager in Bad Kreuzen
Mi	13.	18:00 Anbetung 19:00 Gottesdienst Gedenktag St. Hippolyt

September		
Sa	13.	Pfarrflohmarkt 8:00 bis 17:00 Uhr
So	14.	Pfarrflohmarkt 9:00 bis 14:00 Uhr
So	28.	09:30 Erntedankfest

Kanzleizeiten in den Ferien:
Mittwoch und Freitag 8:30 - 11:00
Telefon u. Anrufbeantworter:
07272/2241 Fax: 07272/2241-30

- Jeden Freitag ist um 18:00 Uhr **Rosenkranz** in der Spitalkirche
- In den Ferien entfällt am Montag der **Gottesdienst**



Der Bücher- und Spieleverleih macht Sommerpause!

Wir ersuchen euch, bis Sonntag, 6. Juli eure Bücher, Spiele und CDs zurückzugeben. Im nächsten Pfarrblatt wird bekannt gegeben, ab wann wieder geöffnet sein wird.

Einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien wünscht euch das Team vom Bücher- und Spieleverleih!

Pfarrflohmarkt

**Samstag, 13. September 08
8.00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, 14. September 08
9:00 bis 14:00 Uhr**

Der Erlös des heurigen Pfarrflohmarktes dient zur Sanierung der Außenfassaden der Stadtpfarrkirche und der Spitalkirche!

Wir suchen:

Bücher, Zeitschriften, saubere Kleidung in gutem Zustand, Schuhe, Möbel, Antiquitäten, Kunstgegenstände, Spielsachen, Geschirr und Haushaltsartikel, Sportartikel und Elektro-Kleingeräte.

Bitte keine Computer, Fernseher und Kühlgeräte!

An folgenden **Freitagen** können Sie Ihre Sachspenden beim Pfarrzentrum abgeben:

**22. und 29. August,
5. und 12. September
jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr**



"Ein gutes Bilderbuch beflügelt zweifellos die Kreativität der Kinder, ermuntert ihr Tun und bestärkt ihre Ideenvielfalt!"

Unseren Schatz an wertvollen Bilderbüchern konnten wir erheblich erweitern, da wir von der Pfarre eine Spende von € 400,- erhalten. Ein großes "Dankeschön" Herrn Pfarrer Mag. Weichselbaumer für die Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit - von allen Kindern und dem Team des Caritaskindergartens Eferding!

Sieglinde Pils!
Leiterin des Caritaskindergartens

Jubelpaare feiern am 29. Juni, dem Trachtensonntag

Die kirchliche Ehrung von Ehepaaren, die 25 oder 50 Jahre miteinander verheiratet sind, war immer mit dem Erntedankfest verbunden. Anregungen für das Loslösen von diesem Fest nahmen wir gerne auf, und so wurde gemeinsam mit der Goldhaubengruppe Eferding der Entschluss gefasst, den Jubelpaaren einen eigenen Festtag zu widmen. Sie werden am Sonntag, dem 29. 6. dem Trachtensonntag, um 9.30 in der Stadtpfarrkirche ihr Jubiläum feiern. Wir danken der Goldhaubengruppe für die Mithilfe und Organisation und hoffen, mit diesem Festtag den Wert der Ehe und Familie im christlichen Sinn gebührend hervorzuheben.

Max Neundlinger

Impressum:

Medieninhaber: Katholische Pfarrgemeinde Eferding
Redaktion: Kurt Mathä, Max Neundlinger, Erika Schapfl, Erich Weichselbaumer, Elfi Wenzelhuemer; Kirchenplatz 2, 4070 Eferding
Satz und Layout: Erika Schapfl und Kurt Mathä
Druck: Matousek & Matousek GmbH, 4070 Eferding

Redaktionsschluss
für das nächste Pfarrblatt:
18. August

CHOR JEUNESSE



Mag. Michaela Deinhammer begleitet den Chor auf der Orgel

„Wer singen will, findet immer ein Lied“ (Sprichwort aus Schweden)

Sie wollen singen und haben Lieder genug, die frisch und spritzig aus ihren Kehlen erklingen. Jeunesse kommt aus dem Französischen und bedeutet „Jugend“. Mit dem Namen legen sie ganz klar ihr Ziel fest, nämlich mit ihren Gesängen auch junge Menschen ansprechen und für's Singen begeistern zu wollen.

Im Jahr 2000 haben sich ein paar Sängerinnen und Sänger vom ehemaligen Jugendchor wieder zusammengetan und unter der Leitung von Maria Prucha einen kleinen



In acht Jahren wurden 15 Chorkinder geboren, zwei davon von Chorleiterin Maria Schapfl (ganz rechts)

„Hochzeitschor“ gegründet. In den acht Jahren hat sich dieses Grüppchen auf stolze 28 Chormitglieder im Alter zwischen 21 und 46 Jahren erweitert. 15 Chorkinder(!) wurden in dieser Zeit geboren und das 16. ist bereits unterwegs. Also ist fast ständig eine Sängerin auf Babypause und hinterlässt ein Loch im Chorpuzzle.

So wie jede Singgemeinschaft ist auch der Chor Jeunesse ständig auf der Suche nach singbegeisterten Menschen ab 16 Jahren. „Freude am Gesang ist die wichtigste Voraussetzung, um bei uns mitsingen zu können. Die guten Stimmen entwickeln sich im Laufe der Zeit!“, meint die Chorleiterin Maria, die im Jahr 2004 ihren Tenor Martin Schapfl geheiratet hat.

Die Liedauswahl ist beachtlich und reicht von Messen über Volkslieder bis hin zu Rock und Pop. Viele Brautleute lassen sich ihren Festtag vom Chor Jeunesse musikalisch umrahmen, aber auch für Taufen, Geburtstags- und Firmenfeiern kann man das Ensemble „mieten“, auf Wunsch singt auch nur eine kleine Abordnung.

Tel.: 0664/1726155 oder per email: chor.jeunesse@gmx.at

Jeden Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr wird im Pfarrzentrum geprobt und zur Abwechslung gibt es nebenbei noch Gitarrenrunden, Trommelworkshops und lustige Singstar-Abende.

Fröhlichkeit ist eine der vielen guten Eigenschaften des Chores und manchmal ist jede Menge Flexibilität erforderlich, wenn etwa der Strom ausgefallen ist und während einer Trauung der Blasbalg der Orgel händisch betrieben werden muss. Eng wird es auch, wenn sich der Beginn der Hochzeitsmesse verzögert, weil der Bräutigam den Brautstrauß zu Hause vergessen hat, das nächste Brautpaar 30 Kilometer entfernt aber schon auf das Eintreffen ihres Chores wartet.



Er sorgt am Schlagzeug für Rhythmus und „Würze“ - Martin Primetshofer

Der Chor Jeunesse ist neben allen anderen Eferdinger Chören eine echte Bereicherung, sowohl im liturgischen Bereich, als auch auf dem Unterhaltungssektor. Und wenn in zwei Jahren das 10-Jahres-Jubiläum ansteht, wird uns der Chor sicher ein paar zusätzliche „Kostproben“ seines Könnens geben.

Freuen wir uns darauf!

Erika Schapfl